Invaliditäts- und Altersversicherung.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß alle Personen, welche **baares Geld** — gleichviel in welcher Bezeichnung Gehalt, Lohn oder Kostgeld — als Entgelt für geleistete Dienste bekommen, nach Maßgabe der Bestimmungen des Gesetzes vom 22. Juni 1889 zu versichern sind. Demgemäß sind auch **Lehrlinge**, sofern dieselben das sechszehnte Lebensjahr vollendet haben und **Kostgeld erhalten**, versicherungspflichtig.

Ferner weisen wir darauf hin, daß nach dem bereits früher von uns veröffentlichten Beschluß des Bundesraths vom 27. November d. Js. über die Befreiung vorübergehender Beschäftigungen von der Versicherungspflicht in Verbindung mit dem die Ausführung dieses Beschlusses behandelnden Erlaß vom 10. Dezember v. J. **Aufwärter, Aufwärterinnen und ähnliche zu häuslichen Diensten von kurzer Dauer an wechselnden Arbeitsstellen thätige Personen** nur dann **nicht** versicherungspflichtig sind:

a) wenn sie an demselben Tage bei **verschiedenen** Personen Dienste verrichten,
b) wenn sie zwar nur bei einer Person, aber nur nebenher und gegen ein so geringfügiges Entgelt Arbeiten verrichten, daß von einer bereits mäßigen Ausübung nicht gesprochen werden kann, wenn ferner das Entgelt so geringfügig ist, daß es zum Lebensunterhalte nicht ausreicht und zu den Versicherungsbeiträgen nicht im entsprechenden Verhältniß steht.

Halle a/S., den 19. Februar 1891. **Der Vorstand.** Staude.

Ausschreibung.

Die **Asphalt-Arbeiten** zum Neubau des Verwaltungs- und des Restaurationsgebäudes für den Schlacht- und Viehhof zu Halle a/S. sollen im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Angebote sind bis **Sonnabend den 7. März cr., Vormittags 10 Uhr** auf dem Stadthauptamte einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Verdingungsanschläge entnommen werden können.

Halle a/S., den 27. Februar 1891. **Der Stadtbaurath.** Lohausen.

Bekanntmachung.

Der **Sommer-Kursus der Fachklasse für dekoratives Malen** an der hiesigen **gewerblichen Zeichenschule** wird **Montag den 6. April cr.** eröffnet.

Derselbe umfaßt 20 Wochen und der Unterricht findet werktäglich von **7**—12 Uhr statt, so daß den Theilnehmern auch noch hinreichend Zeit zu eigenen Arbeiten übrig bleibt.

Das Schulgeld beträgt 24 Mark und ist bei der Aufnahme zu entrichten. Anmeldungen nimmt entgegen und weitere Auskunft ertheilt der **Direktor der Schule, Herr Dr. Meisel, Laurentiusstraße 12** hier wohnhaft.

Halle a/S., den 16. Januar 1891.

Das Curatorium der gewerblichen Zeichenschule.
Dr. Krahe, Stadtschulrath.

Bekanntmachung.

Die Lieferung des Bedarfs an **böhmischer Kohle, Briketts und Naßpreßsteinen** für die hiesigen Universitäts-Institute soll für das Etatsjahr 1891/92 vergeben werden.

Angebote sind bis zum **7. März cr.** im Büreau des Königlichen Universitäts-Kuratoriums abzugeben, woselbst auch die Lieferungsbedingungen zur Einsicht ausliegen.

Halle a. S., den 25. Februar 1891.

Der Kurator der Universität.
Schrader.

Versteigerungsausgebot.

Zum Zwecke der Zwangsvollstreckung soll der der Frau **Lina Emilie Selma Burkhardt** geb. Krause in Olbersleben gehörige, in der Anlage A. nachstehend bezeichnete, in der Flur Olbersleben und Ellersleben belegene Grundbesitz **Dienstag den 10. März 1891 Vormittags von 10 Uhr an** im **Baum'schen Gasthofe zu Olbersleben** meistbietend versteigert werden.

Das Urtheil über Ertheilung des Zuschlags wird an demselben Tage nach Schluß des Versteigerungstermins verkündet werden.

Die näheren Nachweisungen über den zu versteigernden Grundbesitz und die Verkaufsbedingungen liegen an den Wochentagen von 9 bis 12 Uhr in unserer Gerichtsschreiberei zur Einsicht aus.

Buttstädt, den 14. Februar 1891.

Großherzoglich Sächs. Amtsgericht.
Metzner.

A.

Nr. 223	— ha	8 ar	40 qm,	Hofraithe in Olbersleben.
„ 224	— „	— „	92 „	desgl. gewürdert: 13650 Mk. brandversichert: 19380 Mk.
„ 60	„ 78	„ 51	„	Ackland in der Flur Olbersleben in 19 einzelnen Plänen. gewürdert: 88560 Mk.
„ 233	— „	35 „	93 „	Ackland in der Flur Ellersleben, gewürdert: 675 Mk.

Guts-Verpachtung.

Zu **Giesenslage**, Bahnstation bei Goldbeck (Altmark), soll **Donnerstag den 5. März d. J. Nachmittags 2 Uhr**

im Gasthofe zu Giesenslage

das früher **Grasshoff'sche Gut**, daselbst belegen, mit 300 Morgen bestem Roggen-, Weizen- und Rübenboden, sowie mit vollständigem vorhandenen lebenden und todten Inventar, sehr guten Wohn- und Wirthschaftsgebäuden, unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbietend auf 12 Jahre **verpachtet werden.** Die Uebergabe erfolgt am 15. März cr. und sind hierzu 30,000 ℳ erforderlich.

Pachtliebhaber ladet hierzu ergebenst ein **Der jetzige Besitzer.**

Wohnhaus mit Thoreinfahrt und großem Hof in Giebichenstein in belebter Straße gelegen, für jeden Geschäftsmann passend, ist sofort zu verkaufen und zu übergeben. Zur Anzahlung sind 3—6000 Mark nöthig. Angebote unter **312 Z.** in der Expedition d. Ztg. abzugeben.

Ein gut verzinsl. größeres **Wohnhaus** in der Buchererstraße mit hohem Miethsüberschuß ist bei 5000—6000 ℳ Anzahlung zu verkaufen. Gefl. Offerten unter **403 T.** in der Exp. d. Ztg. erb.

Gelegenheitskauf.

Ein **Grundstück in Eisleben** mit Laden u. Niederlage, für kl. Geschäftsleute **sehr passend**, außerdem jährlicher Miethsvertrag **600 Mk.**, ist für **nur 10,000 Mk.** bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Adressen unter **392 H.** befördert die Expedition d. Ztg.

Ein neuerb., in gut. Betriebe befindl.

Fleischerei-Grundstück

mit Laden, Thoreinf. u. Pferdest., **zu verk.** Ueberg. u. Anzahl. n. Vereinb. Hyp. fest. Off. sub **P. h. 25103** bef. **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Verschiedene Pachtungen

sind **desfinsweise** auf längere Jahre abzugeben, ingleichen mehrere **Rittergüter** unter günstigen Bedingungen käuflich zu erwerben. Näheres durch **Ferdinand Schulze,** Magdeburgerstr. 26. Zwischenhdlr. verb.

Restaurations-Verpachtung.

Eine in Halle an der Hauptstraße gelegene, gutgehende **Restauration** ist per 1. April zu verpachten. Zur Uebernahme sind 2000 ℳ erforderlich. Off. unt. **B. 4548** an d. Exped. d. Ztg.

Ein Wohnhaus

in Mühlhausen i. Th., in bester Lage der Stadt, mit prachtvoll ausgestatteten Laden, sich zu jedem Geschäft eignend, ist veränderungshalber preiswerth zu verkaufen durch

H. Ritter, Mühlhausen i. Th.

Haus-Verkauf.

mit geth. Et., i. schl. Stadtl., ist Verh. h. sof. m. wen. Anzahl. z. verk. Näh. bei **Dewitz, Dryanderstraße 18, II.**

Bullen-Verkauf.

Ein der Gemeinde Nicolausrieth pro Artern gehöriger, **schwerer überzähliger Zuchtbulle** soll

Donnerstag den 5. März
Nachmittags 1 Uhr

im hiesigen Gemeinde-Gasthause öffentlich meistbietend gegen sofortige Baarzahlung verkauft werden.

Nicolausrieth, den 26. Febr. 1891.

Der Gemeinde-Vorstand.
Walter.

Nutzholz-Auktion.

In den Herrschaftsforsten **Marienthal** und **Burgholzhausen** bei **Eckartsberga** sollen

Dienstag den 10. März cr.
von Vormittag ½11 Uhr ab

227 Eichen-Nutzstücke, 295 cbm, 13—68 cm Dm., 2,5—19 m Lge.;
89 Buchen-Nutzstücke, 56 cbm, 15—56 cm Dm., 4—10 m Lge.;
24 Birken-Nutzstücke, 4 cbm, 12—32 cm Dm., 4—11 m Lge.

meistbietend verkauft werden.

Sammelplatz:
An den Marienthaler Teichen.
Anzahlung ⅓ im Termin.

Burgholzhausen, 28. Febr. 1891

Der Förster Hölzer.

Holz-Auction.

Auf **Ermlitzer Forstrevier** sollen

1. Donnerstag den 5. März cr.
von Vormittags 10 Uhr ab

36 Stück eichene Nutzhölzer von 23 bis 84 cm Mittenst. u. 3—11 m Länge,
63 Stück weißbuchene Nutzhölzer von 17 bis 40 cm Mittenst. u. 3—10 m Länge,
5 Stück rüsterne Nutzhölzer von 18 bis 52 cm Mittenst. u. 5—12 m Länge,
4 Stück lindene Nutzhölzer von 23 bis 57 cm Mittenst. u. 6—7 m Länge,
7 Stück erlene Nutzhölzer von 17 bis 25 cm Mittenst. u. 4—5 m Länge,
22 Stück eichene Nutzhölzer von 17 bis 25 cm Mittenst. u. 3—6 m Länge,
20 Stück rüsterne Stangen 1. Classe,

auf den Schlägen im Reiherholze bei Dorburg und im Hakenholze bei Ermlitz,

2. Freitag den 6. März cr.
von Vormittags 10 Uhr ab

66 Raummeter eichene, eschene, buchene rc. Brennscheite und Klöppel,
19 Raummeter eichenes Stockholz,
300 Langhaufen Unterholz-Reisig und
132 Raummeter Abraum-Reisig

auf dem Schlage im Hakenholze bei Ermlitz,

unter den vorher bekannt zu machenden Bedingungen meistbietend verkauft werden.

Versammlung: Donnerstag früh 10 Uhr auf dem Schlage im Reiherholze bei Dorburg und Freitag früh 10 Uhr auf dem Schlage im Hakenholze b. Ermlitz.

Forstverwaltung Ermlitz, am 24. Februar 1891.

Schwarzbach.

Geschäftshaus-Verkauf.

Mein am Markt eines Städtchens des Mansfelder Gebirgskreises gelegenes 2stöckiges Wohngebäude, worin lange Jahre eine Buchbinderei, Buchhandel, Glas-, Porzellan- u. Kurzwaaren-Handlung betrieben, will ich krankheitshalber preiswerth verkaufen. Dasselbe hat eine Thorfahrt, geräumigen Laden, Werkstube, Waschhaus, Scheune, einen Pferdestall u. 3 andere Ställe, freundl. Hof, kleines Gärtchen u. Hauskabel. Auch eignet sich dasselbe zu jedem anderen Geschäfte. Uebernahme sofort.

Ferner ist daselbst 1 Ladenglasschrank mit 4 Nollenfenstern, 12 Fuß breit, 7½ hoch, weiß gestrichen und kann getheilt werden, 1 Ladentisch, 9 Fuß 3 Zoll lang, 30 Zoll hoch, 17 tief, mit 24 Kasten, und ein zweiter Ladentisch, 7½ Fuß lang 30 Zoll hoch 17 tief, mit 36 Kasten, zu verkaufen.

Gefl. Offerten unter **Z. 4570** nimmt die Expedition d. Ztg. entgegen.

Ein flottes, nachweislich rentables **Materialwaaren-Geschäft,** event. auch in größerem Dorfe, wird **zu pachten gesucht.** Späterer Kauf nicht ausgeschlossen. Offerten mit Angabe des Umsatzes rc. erb. **Halle a/S. Bahnpostlagernd H. S. 40.**

Restaurations-Grundstück

in 21000 Einw. zählender, sehr industrieller und verkehrr. Provinzialst. am Markt gelegen, sehr gut eingerichtet und flottgehend, habe ich für 48,000 ℳ krankheitshalber zu verkaufen im Auftrage. Anzahl. 15,000 ℳ Nachweis. Bierumsatz 450 hl, à Gl. 15 ₰, Speisen und Wein bedeutend, 1200 ℳ Miethsertrag. Gef. Offerten mit Retourmarke befördert sub **8801** die Annoncen-Expedition von **Herm. Röder,** Dessau.

Mit etwa 3000 ℳ Anzahl. verkaufe sofort mein **Wohnhaus** mit großem Hof in bevorzugter Lage von Giebichenstein und erbitte Anfragen durch die Exped. d. Ztg. unter **310 W.**

An- und Verkauf

von **Geschäfts- und Privathäusern** aller Art, **Tausch-Objekte, Güter, Villen, Fabriken, Hotels, Gasthöfe, Restaurants, Mühlen, Ziegeleien, kaufmännische Geschäfte u. Placements** rc. durch das **„Central-Bureau"** Weißenfels a/S., Friedrichsplatz 8.

Meine beiden Wohnhäuser
verl. Marienstraße 12 u. 13,
nahe der Bahn, **villenartig** erbaut, herrschaftlich eingerichtet, will ich unter günstigen Bedingungen verkaufen. **Gustav Schatz,** Mansfelderstr. 37.

In **Naumburg a. S.** ist ein gut verzinsliches **Wohnhaus** mit
Materialwaaren-Geschäft
krankheitshalber sofort zu verkaufen. Günstige Lage. Anzahlung 4000 Thlr. Nähere Auskunft ertheilt **Carl Magnus** in **Naumburg a/S.**

Villa

in Leipzig sofort weg. Todesfall bei geringer Anzahl. zu verkaufen. Offerten unter **M. R. 1250** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** hier.

Ein in vorzüglichem Betriebe befindl.
Flaschenbiergeschäft
mit Selterswasserfabrik
in dem industriellen und gewerbreichen Wurzen ist zu verkaufen beauftragt Rechtsconsulent **Wilh. Becker** in **Wurzen.**

Nach dem Ableben m. Mannes will ich das von ihm 30 J. mit gutem Erfolg betriebene, flott gehende

Material- u. Kurzwaaren-Geschäft

mit sämmtl. Waarenbeständen geg. Baarzahlung **verkaufen.** Haus u. Nebengebäude in gutem Zustande, dabei ertragreicher Obst- u. Gemüsegarten u. bisher erfolgreich ausgenutzte Wasserkraft. Vermittler verbeten.

Wittwe **Kaemmerer,**
Domndorf (in d. Goldenen Aue), Station der Unstrutbahn.

Sichere Existenz.

Eine Landgastwirthschaft, schönste im Orte, mit großem Tanzsaal und seinen Gesellschaftszimmern, Vergnügungs-Garten, 1 Morg. groß, angrenzend, habe zum Pr. von 42000 Mk. unter nur 8000 Mk. Anz. sofort zu verkaufen. (450 Hektoliter Bierumsatz jährlich).

Ein flott gehendes und gut eingerichtetes Materialgeschäft, verbunden mit Flaschenbierhandel in einer kleineren Stadt habe zum Pr. von 10000 Mk. unter nur 2000 Mk. Anz. zu verkaufen. Uebernahme kann sofort erfolgen. Näheres Alter Markt 32.

Ich suche ein flottgehendes
Material-Geschäft
zu pachten resp. später zu kaufen. Gefl. Offerten unter **E. R. 2406** postlagernd **Bitterfeld.**

Acker-Verpachtung.

Freitag den 6 März cr. Nachm. 3 Uhr soll in **Cramer's Restauration** zu Cröllwitz das der Kirche zu Giebichenstein gehörige, in Cröllwitzer Flur gelegene Plantück Nr. 34, Acker in Größe von 2 ha 51 a auf die 12 Jahre von Michaelis 1891 bis dahin 1903 öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Die Pachtbedingungen werden im Termin bekannt gemacht.

Der Gemeinde-Kirchenrath zu Giebichenstein.

Colonialwaar.-Geschäfts-Gesuch.

Von zahlungsfähigem j. Kaufm. wird in lebhafter Stadt ein gutes **Colonialwaaren-Geschäft** baldigst zu pachten gesucht, späterer Kauf nicht ausgeschlossen. Offerten unter **348 M.** befördert die Expedition dieser Zeitung.

Eine mit guter Kundschaft versehene
Schmiede und Wagenbauerei
ist Todesfalls halber unter günstigen Bedingungen sofort zu verpachten. Off. unter **H. H. 51** postlagernd **Nordhausen** erbeten.

Ein nach der Neuzeit eingerichtetes
Restaurant
sofort oder 1. April zu vermiethen oder auch zu verkaufen. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung. [85

Schönes Wohnhaus, 7 Fenster Front, in Bohndorfsaue, für 48,000 ℳ, bei 6—10,000 ℳ Anzahl. sofort zu verkaufen. Hypothek 4½; Miethsertrag ca. 2500 ℳ Von Selbstkäufern werden Anfragen unter **309 V.** an die Exped. dieser Zeitung sofort beantwortet.

Gut verzinsliches Haus

mit Werkstatt oder Raum dazu v. einem Selbstkäufer **zu kaufen gesucht.** Ausführl. Offerten unter **A. 4571** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Ackerverpachtung.

Freitag, den 6. März Nachm. 4 Uhr sollen in Kramers Restauration zu Cröllwitz 1 Stück Ackerland, enth. 2 ha 51 a (ca. 10 Morgen) der Kirche zu Giebichenstein gehörig und in Cröllwitzer Flur belegen, auf weit. 12 Jahre vom 1. Okt. 1891 bis dahin 1903 unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen öffentl. verpachtet werden. Reflektanten werden hiermit eingeladen.

Giebichenstein, den 28. Febr. 1891.

A. Reichardt sen.,
Kirchenrendant.

Ein **Gasthof** m. **Materialgeschäft,** Tanzsaal, ger. Hof, Scheune, Stallungen, überd. Kegelbahn u. Garten, incl. sämmt. Inv., wo sich auch Schmiede bequem anbringen läßt, sofort zu verkaufen. Preis 5500 Thlr., Anzahl. 2000 Thlr. Durch **K. Kruschwitz, Mücheln.**

Eine **gangbare Landschmiede nur** wegen Kränklichkeit des Besitzers **sofort** verkäuflich durch

Hermann Schnabel,
Stadtsulza, Markt 6.

Meine **elegante Restauration** mit Gartenwirthschaft, sein. Veranda, Leizimmer, Badeanstalt u. schönem Vorgarten bei 9000 M. Anzahl. **billigst** verkäuflich. Näheres unter **A. B. 18 postlagernd Bad Kösen.**

(Unterhändler **streng** verbeten.)

Land- oder Stadt-Gasthof
wird baldigst zu **pachten gesucht.** Offerten unter **M. V. 27** postlagernd **Weißenfels.**

Haus, Centr. d. Stadt Halle, angen. Wohnl., pass. f. Priv., Beamte, Handw., sof. unter günst. Bed. zu verk. Näh. Aust. ertb. **Quente,** Buchererstraße 47, p.

Ein Bauerngut,

Provinz Sachsen, 60 Morgen, Wald, Wiese, Feld, für 15000 Mark sofort verkäuflich. Offerten an

L. Struckmeier, Halle.

Der Unterzeichnete ist beauftragt, die alleinige am **hiesigen, über 30,000 Einwohner zählenden Orte bestehende, massiv gebaute Badeanstalt mit Schwimmbassin,** mit welcher eine **Holzschneiderei mit Dampfbetrieb und Concession auf Verabreichung von kalten und warmen Getränken und Speisen an die Badegäste** verbunden ist, sofort unter **günstigen Bedingungen zu verkaufen** und ersucht daher Kauflustige mit ihm in Verbindung zu treten. Ortsgerichtliche Taxe für Grundstück, Gebäude und Maschinen beträgt 47000 Mark.

Altenburg, am 24. Febr. 1891.

Rechtsanwalt **Dr. Brehme.**

Grundstücks-Verkauf.

Ein Grundstück, für jeden Geschäftsmann passend, bestehend aus noch gutem Wohnhaus, einem fast neuen, massiven Stall u. Scheune, Hof u. angrenzendem Garten, bequemer Thoreinfahrt, 4 Mrg. guten Acker 1. Kl. Im selbigen Grundstück wird seit 40 Jahren lebhaftes Material-, Tabak-, Spirituosen- und Flaschenbiergeschäft betrieben.

Zu erfahren durch

Schmiedemeister Engler in Nockwitz, Bahnstation Schkeuditz.

Auch ist durch Obigen ein gutes Zinshaus mit Geschäftsladen zu verkaufen.

Colonialwaaren-

und **Farbenhandlung,** hochf. Eckl. am Markt, größte Verstadt Leipzigs, wegen Fabrikübernahme billig zu verk. Tägl. ca. 80 ℳ Kasse; Miethe billig. Offerten unter **L. H. 386** an **„Invalidendank" Leipzig.**

(Verkauf.) Zwei nebeneinanderliegende

Wohnhäuser

in Mühlhausen i. Th., mit vielen und großen Räumen, in besten Zustande befindlich, zu jedem Fabrikationsgeschäft vorzüglich geeignet, sind im Ganzen oder getheilt, veränderungshalber preiswerth zu verkaufen durch

H. Ritter, Mühlhausen i. Th.

Restaurant

mit **Billardzimmer, schöner Wohnung, I. Etage,** in lebhafter Vorstadt Leipzigs, ist bei 1200 Mk. Miethe zu gutem nachweislichen Umsatz anderweitens Geschäfts halber **sofort billig zu verkaufen.** Offerten mit Angabe der Baarmittel unter **A. C. 820** durch **„Invalidendank" Leipzig** erbeten.

Gesuch.

Eine Feinbäckerei wird für sofort zu kaufen gesucht. Off. u. **S. 4564** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

31,000 Mk. als einzige **Hypothek** (doppelte Sicherh.) auf ein hies. Grundstück per 1. Oktober zu leihen **gesucht.** Offerten unter **K. n. 1237** befördert **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

6000 Mark zu 4½ %
suche als sichere Hypothek sofort **oder 1. April von nur Selbstdarleihern und möglichst auf längere Zeit unkündbar.** Angebote unter **311 K.** befördert die Expedition dieser Zeitung.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18910301054/fragment/page=0001

Eine bochfeine **2. Hypothek** von **10,000 bis 12,000 Mark** auf ein großes herrschaftliches Grundstück, noch 16,000 Mark unter Feuerversicherung, von Selbstverleihern **gesucht.** Gefl. Offerten unter **404 U.** werden in der Expedition dieser Zeitung erbeten.

6000 Mark

werden per 1. April cr. auf ein neuerbautes Hausgrundstück in **Weißenfels gesucht.** Offerten unter **400 A.** an die Expedition d. Ztg. erbeten.

Für Kapitalisten

Kostenfreier Nachweis von

Hypotheken

durch **F. Carow,** Augustastr. 13a, II.

55—56,000 Mark

auf ein schönes Grundstück zur 1. Stelle zum 1. April gesucht. Werthtaxe über 100,000 Mark. Reflektanten wollen ihre Adresse unter **73 A.** in der Expedition dieser Zeitung niederlegen.

Auf mein neuerbautes Grundstück verl. Marienstraße suche zur 1. Stelle

33—36,000 Mark.

Darlehen belieben ihre Adresse unter **74 B.** in der Exp. d. Z. niederzulegen.

28,000 Mark

als gute 2 Hypothek auf ein großes Grundstück zu 5% per 1. April gesucht. Off. sub **O.4512** an die Exped. d. Ztg.

II. Hypoth. 20—30,000 Mk.

zu 5% per 1. April vor Rest 40,000 M **gesucht** auf Stadtgrundstück.

Offerten unter **X. 4569** in der Expedition dieser Zeitung erbeten.

1,500,000 Mark Instituts-Gelder

habe ich à 3½% auf Acker, auch in getrennten Posten auszuleihen. Offerten erbittet

B. J. Baer

in Halberstadt.

18,000 Mark am 1. April auf I. Hypothek auszuleihen. Off. unter **Q. 4562** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

36—40,000 Mark

(pupillarisch sicher) will ich auf mein Grundstück im Centrum der Stadt per 1. April oder 1. Juli d. J. zu 4½ Proz. Zinsen hypothekarisch ausnehmen Offert. unter **422 O.** an die Exp. d. Ztg. erb.

20,000 Mark

sind zum 1. April auf mündelsichere Hypothek auszuleihen. Off. unter **K.** in der Exp. d. Ztg. niederzulegen.

25—30,000 Mark.

Auf meinen Neuban in der Leipzigerstraße suche ich per 1. April od. später zur 2. Stelle hinter Baugelder 25- bis 30,000 M. Hypothek ist hochsein.

Offerten unter **424 Q.** an die Exp. dieser Zeitung erbeten.

12—15,000 Mark.

zur 2. sichern Hypothekenstelle auf hies. Wohnhaus jetzt oder später gesucht.

Offerten unter **423 P.** an die Exp. dieser Zeitung erbeten.

3000 Mark

auf sichere Ackerhypothek sofort oder später gesucht. Gefl. Off. u. **F. 4576** an die Exped. d. Zeitung erbeten.

Nachricht den Bewerbern!

Die Stelle: **Lagerhalter** für Zuckerfabrik 2c., **Jagdaufseher, Fabrikaufseher, Comtoirbote** ist besetzt.

Hallesches Placir.-Institut

Geiststraße 5/6. C. Schröder.

Depesche! 45,000—50,000

Offene Stellen

jeder Branche nach **Berlin** und allen Orten Deutschlands, Verlangen Sie sofort die Liste der Offenen Stellen. General-Stellen-Anzeiger Berlin 12, größtes Versorgungs-Institut der Welt.

Stellenvermittlung

für **Kaufleute** durch den **Verband Deutscher Handlungsgehülfen** zu **Leipzig** und seine Geschäftsstellen in **Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt/M., Königsberg i/Pr.**

Ein verheirath. Ober-Aufpänner,

mit guten Zeugnissen versehen, findet bei gutem Lohn baldigst Stellung auf dem **Rittergute Großdölzig-Oberhof bei Schkeuditz.**

Ober-Verwalter

für Gut v. 1000 Morg., Geh. 800 M., f. Stat., **Forsthülfsaufseher** für Rittergut Nähe Magdeburg, verl. gute Handschr., **Expedientenstelle** Anf.-Geh. 900 M., steigt bis 1350 M., Meldg. bis 6. März, **Lagerist** f. Colon.-Waaren-Gesch., **Buchhalter** f. Ziegelei b. Erfurt. Stellesuchende wollen gegen Eins. von 20 ₰ in Marken Statuten fordern.

Nachweis für Principale gratis.

Hallesches Placir.-Institut

Geiststraße 5/6. C. Schröder.

Ein junger Buchhalter

sucht zum 1. April dauernde Stellung unter bescheidenen Ansprüchen. Off. sub **E. K. 245** postlagernd **Bitterfeld.**

Ein gewandter Kanzlist

wird zum alsbaldigen Antritt gesucht.

Halle a/S., im Februar 1891.

Rechtsanwalt Dr. Kaehne.

Suche per sofort einen tüchtigen **Mützenmacher** (selbständigen Arbeiter). **Helbra,** Chausseestraße 10a.

Ein Schlosser,

welcher auch mit dem Feuer umzugehen versteht, wird für die Reparaturwerkstätte **gesucht.**

Franko-Offerten sind unter **408 Z.** an die Exped. d. Ztg. zu richten.

Ein **Schneider a. Hosen** sucht Arbeit außer d. Hause **Leipzigerstraße 78.**

Zwei Schuhmacher gesucht

Kl. Ulrichstraße 11.

Ein Krieger, welcher die Feldzüge 1870/71 mitgemacht und einen untadelhaften Lebenswandel führt, ist durch unverschuldete Unglücksfälle und als Ernährer von 7 unerzogenen Kindern in eine äußerst bedrängte, hilfsbedürftige Lage gerathen. Würde sich nicht ein wohlwollender Mitmensch finden, der von seinem Ueberflusse diesem braven Manne etwas abgäbe? Es betrifft keinen Unwürdigen. Offerten nimmt dankend entgegen

Kiessler, Bäckermeister, Vorsitzender des Kriegerver. Allemannia

In unserem **Modewaaren- u. Confektions-Geschäft** findet

ein Lehrling

mit guter Schulbildung Stellung.

Brummer & Benjamin.

Ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen aus achtbarer Familie, der die Uhrmacherkunst gründlich erlernen will, findet Stellung bei

C. Frantz, Uhrmacher, **Giebichenstein, Burgstraße 42.**

Daselbst ein tüchtiger Gehilfe gesucht.

Lehrlings-Gesuch.

Für mein Colonialwaaren-, Spirituosen- und Weingeschäft en detail & en gros suche per 1. April einen mit den nöthigen Schulkenntnissen versehenen jungen Mann als Lehrling.

Otto Thieme.

Lehrlings-Gesuch.

Für mein **Lack-, Firniß-, Farben- und Produkten-Geschäft en gros** suche per 1. April unter günstigen Bedingungen einen **Lehrling.**

H. C. Krüger, Magdeburgerstr. 6.

Lehrlings-Gesuch.

In meinem Atelier ist die Stelle eines Lehrlings frei.

C. Schwedler,

Theaterdekorationsmaler.

Ebendaselbst wird noch ein **Schüler** zur Ausbildung angenommen.

Einen Lehrling

sucht unter günstigen Bedingungen

Paul Gerber, Photograph.

Alter Markt 1.

Suche für meine Brod-, Weiß- und Kuchenbäckerei sofort oder Ostern einen **Lehrling. Otto Senff,** Bäckermstr., **Leipzigerstr. 38.**

Barbierlehrling

sucht zu Ostern

G. Schmidt, Barbier u. Friseur, **Fleischergasse 1.**

Einen **Lehrling** sucht **Ferd. Franke,** Schneiderstr. 35/36.

Gärtner-Lehrling.

Ein Sohn achtbarer, wohlsituirter Eltern kann in meiner **sehr ausgedehnten Gärtnerei als Lehrling** unter günstigen Bedingungen eintreten.

Max Huth, Handelsgärtner, Wörmlitz-Halle.

Bäckerlehrling zu Ostern gesucht. **Otto Krebs, Oberglaucha 10.**

Einen kräftigen **Laufburschen** sucht **G. Kohlig,** Porzellanhandlung, Leipzigerstraße 92.

Zur Confirmation.

Neuheiten in Schmuckfachen werden zu äußerst billigen Preisen angefertigt. Muster zur Ansicht **Magdeburgerstraße 2,** part. rechts.

Größte u. älteste Bettfedernhandlg.

nur neue Gänsefedern en gros & en detail.

Neue Betten von den geringsten bis zu den feinsten herrschaftlichen Betten, **Bettbarchend, Drell u. Federleinen** in bester Qualität zu billigsten Preisen

Benkwitz, Alter Markt 34.

Eine gebrauchte Wasserkufe

wird zu kaufen oder zu leihen gesucht von **F. Korts, Halle, Blücherstraße 11.**

Gesucht!

20 Meter gebr. eisernes **Vorgartenstacket** zu kaufen gesucht.

Offerten mit Preisangabe an **Fr. Barth, Breitestraße 18** abzugeben.

Rover.

neu, Umstände halber ganz billig zu verkaufen **Mittelstraße 12,** part.

Ein gebraucht. Sopha preiswerth zu verkaufen Magdeburgerstr. 2, Hinterh. I.

Eine Leitspindel-Drehbank,

(ca. 1½—1¾ Länge) zu kaufen gesucht. **W. Göke, Oelsnitz i/Voigtl.**

Eine fahrbare

8pferd. Lokomobile

verkauft **Rittergut Beundorf** bei Gröbers.

! Echtes Roggenbrod!

sehr wohlschmeckend, empf. zu billigen Preisen **Bäckerei Sophienstraße 2.**

Frischen Portl.-Cement „Stern"

Pa. Luzerne-Rothklee, seidefrei, **Esparsette,** pimpinellfrei, **Saatmais, Saatwicken, Saathafer** offerirt billigst

L. Büchner, Trotha.

Rothe feste Mauersteine,

Hundert Tausend, auch Stücken, **Thüren, Oefen** u. s. w. billig abzugeben **Lindenstraße 7. C. Müller.**

2½ Dtz. **Deckelseidel, Unterseher** billig zu verkaufen **Raffineriestr. 9. v.**

Zu verkaufen

2 große Wirthschafts- oder Wäscheschränke und 4 Stück Marquisen **Magdeburgerstraße 46, I. r.**

Pianinos,

kreuzsait., Eisenban, von **380 Mk.** an, Ohne Anzahl. à **15 Mk.** monatl. Kostenfreie, 4wöch. Probesend. Fabrik **Stern,** Berlin, Neanderstr. 16.

Klaviere werden **sauber gestimmt** und **repairt. Rob. Wilke, Bahnhofstr. 6.**

Ein tafelförmiges Klavier,

unter Ton, ist Umzugshalber billig zu verkaufen Steinweg 29, III.

Ca. 40—50 Ctr. kleereich., recht gutes Heu

verk. **Försterei Hechendorf** b/Wiehe.

Stroh-Verkauf.

3000 Ctr. bestes **Winterweizenstroh** und **Gerstenstroh** zu verkaufen **Wilhelmstraße 4. Orling.**

Lumpen, Knochen 2c. werden gut bezahlt **Kleine Ulrichstraße 13,** Eing. Kl. Schloßgasse.

3 Gebett Betten, à 16 Mark, 3 Gebett rothe Betten, 23 und 25 Mk., veränderungshalber sofort zu verkaufen **Krausenstraße 2, I. l.**

Ein noch gutes 2sp. **Kutschgeschirr** wird zu kaufen ges. u. erb. Offerten u. **T. 4565** an die Exped. dieser Ztg.

Jeden Sonntag früh 9 Uhr **Speckkuchen** und **Kartoffelkuchen,** sowie täglich frische **Pfannkuchen. F. Grundke,** Wilhelmstraße 20.

Auch wird daselbst ein **Lehrling** gesucht.

Jeden Sonntag von früh 7 Uhr an **Speckkuchen. Karl Grosse, Streiberstr. 17.**

Die Volksküche

befindet sich **Brunoswarte 16.** Das Löffen von Marken für den folgenden Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende Portionenzahl stets vorräthig sein wird. **Anweisungen** auf ganze Portionen à 25 ₰, auf halbe à 13 ₰, welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind nur bei Herrn **Louis Sachs,** Bernburgerstraße 12 zu haben.

Die Verwaltung der Volksküche.

Paul Franke,

pract. Zahnarzt,

Gr. Steinstrasse 10, I.

„Privat-Buchführung!"

(Wirthschafts-, Merk-, Kasse- und Hauptbuch) mit Anleitung z. Einrichtung z. sof. Gebrauch f. alle **Private, Beamte, Aerzte, Künstler etc.** vom Verfasser des renommirten Lehr-Werkes

„Mein und Dein",

die gewerblich-bürgerl. Buchführung f. d. Schule, Privat- u. Selbstunterricht. **Beides wichtig für die Selbst-Einschätzungspflicht!**

Als Festgeschenk für junge Leute.

Prosp. kostenfrei d. alle Buchhandlungen und vom Verfasser

Gustav Schallehn, Magdeburg.

Paedagogium Lähn

b. Hirschberg i. Schl.,

langbewährte, gesund u. schön gelegene Lehr- u. Erziehungsanst. **Kleine Klassen (real. u. gymn. Sexta—Prima,** Vorb. z. **Freiwill.-Prüfung).** Treue gewissenh. Pflege auch jüng. Zöglinge, volle Berücksichtigung schwach. Begabter. Beste Erfolge u. Empfehl. — Prospect kostenfrei. **Dr. Hartung.**

Das Pädagogium Ostrau

b. Filehne, Schüle und Pensionat, beginnt den Sommerkursus am 9. April, nimmt Zöglinge in alle, am liebsten in untere Klassen auf, und entlässt seine Schüler mit dem Berechtigungs-Zeugniss zum einj. Dienst. Prospecte gratis.

Post-Vorbereitungs-Anstalt

von **T. Nitschke,**

Liebenwerda (Oberlausitzer Bahn). Aufnahme von Zöglingen jederzeit. Beginn eines neuen Cursus am 7. April. Prospekte und Auskunft durch den Vorsteher **A. Rockstuhl.**

Stotternde Kinder

finden in meiner Pension Aufnahme u. Heilung, sowie Förderung in ihrer körperl. und geistigen Entwickelung.

Atzendorf bei Merseburg.

Glass, Lehrer.

Durch Hrn. **A. Wust,** Giebichenstein, **von 20 Jahre langen Flechtenleiden** geheilt, schmerzl., beweist stud. jur. **M. Reichel,** Halle a. S., Magdeburgerstr. 1c.

Damenschneiderei

von Fr **Ida Müller** jetzt **Forsterstraße 46,** Ecke Magdeburgerstraße, früher Poststraße 12.

Damengarderobe,

einfache und elegante, fertigt **E. Kühne,** Augustastraße 13a, II.

Stückgut

wird prompt u. billigst gefahren durch **M. B. Pfeiffer, Magdeburgerstraße Nr. 1d.** Fernsprecher 423.

Epilepsie (Fallsucht).

Krampfleidende erhalt. gratis-franco Heilungs-Anweisung von Dr. phlos. **Onaute,** Fabrikbes., Waarendorf i/W. Referenzen in allen Ländern.

Prologe
Hochzeitsgedichte
Festspiele
etc.
Feinere
Gelegenheits-Dichtungen
Merseburger-Strasse 49, 3. Et.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Helene Berghauer und Leutnant Fritz Bartels (Benin und Rathenow); Elisabeth v. Oppen und Regierungsreferendar Wolff v. Gottberg (Mannheim u. Stolp); Anna Neßert u. Reiserendar Franz Behren (Königsberg).

Vermählt: Fabrikbes. Adolf Gründel u. Frau Therese Tischendorf (Dresden); Leutnant Albert Veiel u. Luise Jänicke (Hannover).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Paul Julius Meißner (Leipzig); Hrn. Kaufmann Robert Marth (Magdeburg); Hrn. Graf E. v. Bernstorff (Quadenschönefeld). — Eine Tochter: Hrn. Bezirksdirektor Otto Schmith (Dermbach); Hrn. Dr. Hermann Schultze (Föthen i. A.); Hrn. Baron Ernst v. Wedell (Paris).

Gestorben: Frau Oberbauinspektor August Kanitz geb. Hartier (Leipzig); Direktor Heinrich Treplin (Breslau); Kammerdirektor Dr. Ludwig Fehr (Darmstadt); Intendantur-Rath Friedr. Schicke (Magdeburg); Frau Kasparine v. Papen-Köningen geb. v. Papen-(Waredorf); Gymnasialoberlehrer Dr. Mathias Koch (Berlin); Fabrikbesitzer Julius Arndt (Liegnitz); Apotheker Julius Wilhelmi (Naumburg a. S.); Kaufm. Fritz Merzel (Naumburg a. S.).

Haasenstein & Vogler, A.-G.,

Halle, Schmeerstraße 31, I., Fernsprech-Anschluß 347, **befördern Annoncen** an **alle hiesigen** u. auswärtigen **Blätter zu Originalpreisen.** Katalog gratis. Ununterbrochen geöffnet von ½8—7 Uhr.

Roßschlächterei-Verkauf.

Eine gangbare Roßschlächterei mit Schlachthaus, Stallung, schönem Garten, Haushalein und sonstigem Zubehör, in einer Stadt Anhalts, ist wegen anderweitiger Geschäftsübernahme sofort preiswerth zu verkaufen. Off. erb. unter **U. M. 591** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg.**

Roßschlächterei-Verkauf.

Ein **Grundst.,** wor. 1 Jahr m. gut. Erfolg Roßschlächterei betrieben, **zu verkaufen.** Miethsvertrag 300 Thaler extra. Preis 8000 Thaler bei 500 Thlr. Anzahlung. Näheres unter **B. 250** durch **Haasenstein & Vogler, Act.-Ges., Halberstadt.**

Villa-Verkauf

in Sondershausen,

massiv gebaut, enthält 5 heizbare Zimmer, 6 Kammern, 2 Küchen, geräum. Keller; das Seitengebäude, massiv, enthält Waschküche u. Holzställe. Die Villa liegt in einem 118 □M. großen Garten mit prachtvoller Aussicht. Preis 15000 Mk. (Hälfte anzuzahlen). Offerten unter **A. H. 36** an **Haasenstein & Vogler,** A.-G., **Sondershausen.**

Halberstadt.

In **bester Geschäftslage** ist ein schöner, großer

Laden

per April d. J. oder später **zu vermiethen.** Näheres bei **Adolf Cohnheim,** Halberstadt.

18000 Mark

auch getheilt, auf sichere Hypothek auszuleihen. Gefl. Offerten erb. sub **N. K. 1338** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Gewesener Holzarbeiter, kräftig, zuverlässig und kautionsfähig, mit besten Zeugnissen versehen, sucht als

Markthelfer, Bote, Portier

oder dgl. Stelle. Gefl. Angebote sub **M. H. 1216** an **Haasenstein & Vogler, hier.**

Ein verh. j. herrsch.

Kutscher,

ged. Cavall., welcher auf fahren, reiten u. serviren kann, auch versteht j. Pferde einzufahren, sucht 1. Apr. Stell. als herrsch. Kutscher od. Reitknecht. Gute Behandl. erw. Offerten unter **N. J. 1334** an **Haasenstein & Vogler** hier erbeten.

Theilhaber gesucht.

Für meine in holzreichster Gegend der Lausitz, nahe der Bahn gelegene **Holzschleiferei u. Lederpappenfabrik,** welche mit einer 100 H. P.-Turbine arbeitet, suche wegen Austritt meines Socius einen stillen Theilhaber mit Mk. 70000 event. um weitere, jetzt noch zu anderen Zwecken gebrauchte 100 Pferdekraft zur Schleiferei auszunutzen, mit Mk. 140000. Offerten unter **S. 77** durch **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig,** erbeten.

In ein lebhaftes **Bank- und Getreidegeschäft** einer Mittelstadt des Regierungsbezirks Magdeburg kann am 1. April cr. ein befähigter junger Mann (Christ), welcher mindestens die Berechtigung zum einjährigen Militairdienst besitzen muß, als

Lehrling

eintreten und sind selbstgeschriebene Anerbietungen zu richten sub **U. P. 594** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg.**

Für eine **Drogen-Appretur-Anstalt** Norddeutschlands wird ein **Werkmeister** gesucht, d. genau m. d. Branche vertr. ist. Adr. sub **H. c. 01030** an **Haasenstein & Vogler A.-G., Berlin S. W. 19.**

Suche Köchinnen b. 60—80 Thlr. für einzelne Leute, ferner erhalten perfekte Hausmädchen, 20 Knaps- u. Küchenmädchen sogl. oder 1. April, Zimmermädch., Waschmädch., Kinderfrau, Kochlehrlinge durch mich Stellung. **Frau Baumgarte, Magdeburg,** Kaiserstr. 94 b.

Für mein **Posamenten- und Wollwaaren-Geschäft** suche per sofort oder später **2 tüchtige Verkäuferinnen** bei hohem Salair. Meldungen mit Zeugnißabschriften und Photographie an

Hermann Spiro, Freyburg in Sachsen.

Eine in der **Posamenten- und Manufakturwaarenbranche**

tüchtige Verkäuferin

mit guten Zeugnissen **sucht per sof. Stellung.** Off. unt. **H. 21081** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Breslau.**